

Pressemitteilung

11.10.2016

Benefiz-Abend 2016: Engagierte Mitwirkende, facettenreiches Programm, begeistertes Publikum

Mehr als 400 Stifter, Förderer und Ehrenamtliche folgten der Einladung der BürgerStiftung Hamburg zum Benefiz-Abend 2016. Sie erlebten am 10. Oktober in der Komödie Winterhuder Fährhaus ein abwechslungsreiches Programm mit Auftritten von Förderprojekten und Beiträgen bekannter Hamburger Kulturschaffender.

Birgit Schäfer, Vorsitzende des Vorstands der BürgerStiftung Hamburg, begrüßte und führte durch das Programm. Kinder und Senioren vom Zirkusprojekt „Abrax Kadabrax“ verzauberten das Publikum mit ihrem vielfältigen artistischen Programm, Jugendliche vom Projekt „Lukulule“ mit ihrem mitreißenden musikalischen Auftritt. Die Tagesschau-Sprecherin und Autorin Linda Zervakis las aus ihrem Buch „Königin der bunten Tüte“, in dem die Tochter griechischer Gastarbeiter ihre Kindheitserlebnisse im elterlichen Kiosk amüsant und bildreich schildert. Die mit dem deutschen Chansonpreis ausgezeichnete Liedermacherin Anna Depenbusch präsentierte ihre charmanten musikalischen Geschichten vom Leben und der Liebe. Das Publikum dankte mit einem begeisterten Schlussapplaus und feierte nach der Vorstellung beschwingt im Foyer weiter.

Der Benefiz-Abend war in vielfältiger Weise von bürgerschaftlichem Engagement geprägt: Die Mitwirkenden traten pro bono auf. Darüber hinaus hatte die BürgerStiftung Hamburg für die Veranstaltung zahlreiche Hamburger Firmen gewonnen, die u. a. Fingerfood und Wein zur Verfügung stellte. Das Publikum spendete großzügig für die Projektarbeit.

Die BürgerStiftung Hamburg ist 1999 als Gemeinschaftsstiftung von Hamburgern für ihre Stadt gegründet worden. Sie lebt von der Idee des zivilgesellschaftlichen Engagements, will Bürger und Unternehmen zur Mitwirkung an gesellschaftlichen Aufgaben anstiften. Dafür stehen heute mehr als 350 Ehrenamtliche, die sich in Projekten, Arbeitsgruppen und in der Geschäftsstelle engagieren, sowie die Förderer, die die Arbeit der Stiftung durch ihre finanziellen Zuwendungen ermöglichen – rund 70 Prozent der Projektförderung wird durch Spenden finanziert. Außerdem bietet die BürgerStiftung Hamburg ein Dach für stifterische Initiativen. Im Mittelpunkt der Förderarbeit stehen Kinder und Jugendliche aus sozial benachteiligtem Umfeld. Die größte deutsche Bürgerstiftung initiiert, entwickelt und fördert Projekte mit den Schwerpunkten Bildung, Kultur und Bewegung, die unter anderem Impulse zur Persönlichkeitsentwicklung geben, das Selbstvertrauen stärken und die Kreativität fördern. Darüber hinaus unterstützt sie mit ihren Themenfonds junge Familien in schwierigen Situationen und fördert den generationenübergreifenden Dialog.

Pressekontakt: Kathrin Günther / Tel.: 040 / 87 88 969 – 68 / E-mail: kathrin.guenther@buergerstiftung-hamburg.de

BürgerStiftung Hamburg
Schopenstehl 31 / 20095 Hamburg
Tel.: 040 / 87 88 969 - 60
Fax: 040 / 87 88 969 - 61
E-mail: info@buergerstiftung-hamburg.de
www.buergerstiftung-hamburg.de